



Namibia mit der Familie erleben

18-tägige Selbstfahrerreise nach Namibia mit Übernachtungen in Mittelklasselodges

Dauer: 18 Tage Reiseziel: **Namibia** ReisetHEMA: **Selbstfahrer** ReiseCODE: NANA0118 Natur: **** Safari: **

Kommen Sie mit der gesamten Familie nach Namibia! Entdecken Sie mit ihren Liebsten ein unvergleichliches Reiseziel voller Gegensätze und atemberaubenden Landschaften. Seinen Namen hat das Land von der Wüste Namib, welche als älteste Wüste der Welt zum UNESCO-Weltnaturerbe gehört. Bis zu hundert Meter hohe Dünen können Sie am eindrucksvollsten im Sossusvlei bestaunen, wenn die Abendsonne den Sand kupferrot färbt. Das Safari-Highlight für Sie ist der Etosha-Nationalpark, eines der bedeutendsten Wildschutzgebieten des südlichen Afrikas. Hier entdecken Sie außer Büffeln alle Vertreter der „Big Five“. In Swakopmund entspannen Sie an der Atlantikküste und entdecken die Kolonialvergangenheit des Ortes. Teilen Sie wunderbare Erlebnisse mit Ihren Liebsten, an die Sie sich sicher noch lang erinnern werden.

Reiseverlauf

Tag 1: Ankunft in Windhoek

„Welkom“ – Am Flughafen von Windhoek werden Sie abgeholt und ins Stadtzentrum gefahren, wo Sie Ihren Mietwagen in Empfang nehmen. Im Anschluss fahren wir Sie in Ihre Unterkunft. Dort haben Sie die Möglichkeit sich mit Ihrer Familie von der langen Anreise zu erholen. Der restliche Tag steht Ihnen zur freien Verfügung.

Übernachtung: [Londiningi Guest House \(F/-/-\)](#)

Tag 2 - 3: Wildnis und Entspannung in der Kalahari

Nach dem Frühstück verlassen Sie Windhoek und fahren gen Süden über Rehoboth in Richtung Mariental. Ihr heutiges Ziel, ist die Kalahari. Ihre Lodge liegt zwischen roten Sanddünen im Herzen Namibias und verspricht durch seine exklusive Lage viel Ruhe und Entspannung. Am Abend empfehlen wir Ihnen eine erste geführte Sonnenuntergangsfahrt von der Lodge aus bei der Sie Antilopen, Springböcke, Zebras, Strauße und mit ein wenig Glück Erdmännchen oder auch Geparden aus nächster Nähe beobachten können.

Ca. 250 km - 3 Stunden

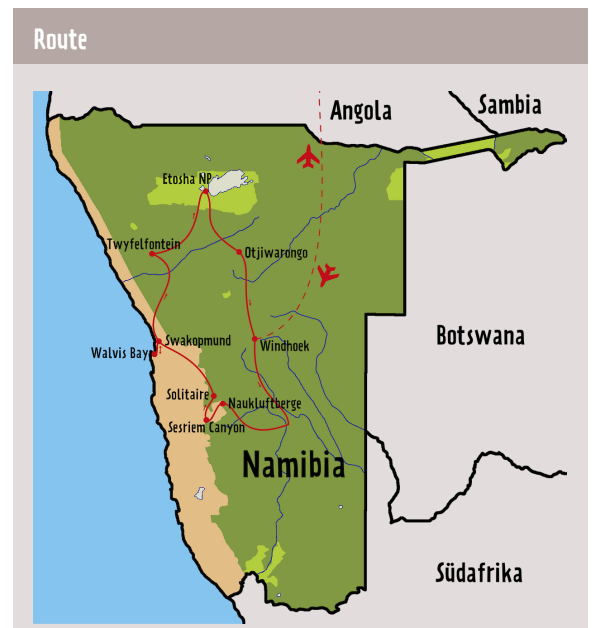
Übernachtung: [Kalahari Anib Lodge \(F/-/A\)](#)

Tag 4 - 5: Farmleben und Wandern in den Naukluftbergen

Ihr heutiges Ziel sind die Naukluftberge. Diese Region ist besonders beliebt für Naturbegeisterte und Wanderer. Noch immer eine Art Geheimtipp wird der Park vergleichsweise selten besucht und so können Sie die herrlichen Landschaften in wundervoller Ruhe genießen. Mit etwas Glück sehen Sie hier nicht nur Bergzebras sondern auch Oryxe, Kudus und andere Antilopenarten. Raubtiere wie Schakal, Löffelhund und Leopard sind auch in den Bergen beheimatet aber wesentlich seltener anzutreffen. Neben Wanderungen bekommen Sie einen Einblick in das Farmleben und können auf Wunsch von Ihrer Lodge aus Reitausflüge unternehmen.

Ca. 260 km - ca. 3 Stunden

Übernachtung: [BüllsPort Lodge & Farm \(F/-/A\)](#)



Highlights

- Safari im Etosha-Nationalpark
- Wüstenelefanten-Tour in Twyfelfontein
- Aufenthalt an der Küste Swakopmunds
- Wandern im berühmten Sossusvlei
- Farmaufenthalt in den Naukluftbergen

Inklusivleistungen

- Privatreise

Tag 6 - 7: Weite Sanddünen und der Sesriem-Canyon

Nach dem Frühstück geht es weiter in südlicher Richtung nach Sesriem, am Namib-Naukluft-Nationalpark gelegen. Heute und morgen haben Sie Zeit die älteste Wüste der Erde kennen zu lernen. Wir empfehlen die weltweit höchsten Sanddünen und das faszinierende Sossusvlei zu besuchen. Für die Fotografen unter Ihnen werden sich hier einige großartige Fotomöglichkeiten bieten. Zudem können Sie sich den Sesriem-Canyon ansehen. Dabei handelt es sich um eine bizarre Schlucht, welche im Lauf der Jahrtausende vom Trockenfluss Tsauchab geformt wurde. Der an manchen Stellen nur zwei Meter breite Canyon verfügt über permanente Wasserquellen, die von vielen Wüstentieren genutzt werden.

Ca. 85 km - 1 1/2 Stunden

Übernachtung: [Desert Quiver Camp](#) (F/-/A)

Tag 8: Von der Wüste an die Küste

Ihre heutige, landschaftlich ansprechende Route führt Sie über den Kuiseb- und Gaubpass bis an die Westküste. Dabei fahren Sie zunächst in nördlicher Richtung bis Solitaire. Die Herkunft des Ortsnamens weist auf die Abgeschiedenheit und Einsamkeit (Englisch: solitude) des Ortes hin. Solitaire beherbergt die einzige Tankstelle, die immer Benzin zur Verfügung hat und ist daher ein wichtiger Rast- und Versorgungspunkt für die Gegend. Sie erreichen Swakopmund über die große Swakop-Brücke. Die Stadt verdankt ihren Namen dem Swakop - ein Fluss an dessen Mündung sie liegt. Swakopmund ist ein schmuckes Küstenstädtchen direkt am Atlantik, wo Sie viele Relikte deutscher Kolonialgeschichte entdecken, an geführten Wüstenwanderungen teilnehmen oder die Bucht mit dem Kayak erkunden können.

Ca. 350 km - 4 1/2 Stunden

Übernachtung: [Meike's Guesthouse](#) (F/-/-)

Tag 9: Katamarantour in Walvis Bay

Heute fahren Sie nach Walvis Bay und nehmen an einer Katamaran-Tour teil. Auf dieser Tour können Sie neugierige Seehunde, Pelzrobben und Delfine beobachten. Am Nachmittag kehren Sie zurück und haben Zeit zur freien Verfügung. Es bietet sich ein ausgiebiger Stadtbummel durch die kleine Stadt Swakopmund an.

Übernachtung: [Meike's Guesthouse](#) (F/-/-)

Tag 10: Küstenstadt Swakopmund

Heute haben Sie den Tag zur freien Verfügung in Swakopmund. Eine Empfehlung ist, das Dünenmeer der Namib einmal anders kennenzulernen. Während man in Europa auf den Winter warten muss, um sich ein Brett unter die Füße zu schnallen und steile Hänge herunterzufahren, geht das in der ältesten Wüste der Welt zu jeder Jahreszeit. Das Zauberwort heißt Sandboarding. Ähnlich wie beim Snowboarden fahren Sie mit hoher Geschwindigkeit die Dünen der Namib hinunter. Wer sich nicht so sicher auf dem Brett fühlt, kann auch im Liegen fahren. Egal in welcher Position, den Mund sollte man aber bei dem vielen Sand besser geschlossen halten. Erleben Sie einen Tag voller Adrenalin bei der namibischen Version des Alpensports. Ein weiterer Tipp ist, an einer geführten „Living Desert Tour“ teilzunehmen und den kleinsten Wüstenbewohnern, den „Small Five“, seine volle Aufmerksamkeit zu schenken und sie in ihrer vollen Pracht kennenzulernen. Dazu zählen unter anderem der Wüstengecko und das Chamäleon.

Übernachtung: [Meike's Guesthouse](#) (F/-/-)

Tag 11 - 12: Faszinierendes Damaraland - Auf den Spuren der Wüstenelefanten

Es geht heute entlang der Küste über Henties Bay in das Damaraland. Das Tagesziel ist eine schöne Zelt-Lodge in der Nähe von Twyfelfontein. Ein Highlight unterwegs sind die weltberühmten Felsgravuren und die „Orgelpfeifen“ genannten faszinierenden Felsstrukturen. Am morgigen Tag unternehmen Sie eine geführte Tour im offenen Geländewagen und versuchen, die in dieser Region lebenden Wüstenelefanten aufzuspüren. Wenn es die Zeit erlaubt, empfehlen wir auch einen Besuch des „Damara Cultural Village“. Dieses kleine nachgebaute Dorf, gibt einen Einblick in die Kultur und Handwerkskünste des Damara-Volkes.

Ca. 320 km - 4 Stunden

Übernachtung: [Twyfelfontein Adventure Camp](#) (F/-/A)

Tag 13 - 15: Safaris im Etosha-Nationalpark

Für die nächsten 3 Nächte sind Sie im bekannten Etosha-Nationalpark. Der Nationalpark hat eine beachtliche Größe von 22.270 km² und bietet mit einer Kombination von Savanne und Buschwäldern zahlreichen Tieren eine Heimat. Er zählt zu den größten Nationalparks in Afrika. Etoshas imposante Salz- /Lehmpfanne ist eine weite, flache Ebene von etwa 5.000 km² Größe. Während der meisten Zeit des Jahres schimmert die weiße Salz- und Kalkkruste in der Sonne, daher auch die Übersetzung von Etosha: „der große weiße Platz“. In den kommenden Tagen haben Sie ausreichend Zeit für spannende Pirschfahrten.

Ca. 300 km - 3 1/2 Stunden

Übernachtung: [Etosha Safari Lodge](#) (F/-/A)

- alle Übernachtungen wie im Reiseplan beschrieben oder gleichwertig
- Verpflegung laut Reiseplan (F=Frühstück / M=Mittagessen/Picknick / A=Abendessen)
- Mietwagen laut Reiseplan (Toyota Fortuner o.Ä.) ohne Selbstbehalt, Navigationssystem & 2. Fahrer
- Sonnenuntergangs-Pirschfahrt in der Kalahari
- Katamaranfahrt in Walvis Bay
- Wüstenelefanten-Tour in Twyfelfontein
- Reisesicherungsschein
- Kompensation aller CO₂-Emissionen

Zusätzliche Entgelte/nicht enthalten:

internationale Flüge, evtl. Visa-Gebühren, Nationalparkgebühren, Dinge des persönlichen Bedarfs, Treibstoff, nicht genannte Mahlzeiten & Getränke, Trinkgelder, zusätzliche & optionale Aktivitäten, Reiseversicherung, evtl. Corona-Tests.

Flug

Die Kosten für internationale Flüge sind nicht im Reisepreis enthalten. Sie möchten aber ein Angebot inklusive der Flüge? Dann notieren Sie dies bitte im Anfrageformular und geben Ihren gewünschten Abflughafen an. Sie erhalten dann ein unverbindliches und tagesaktuelles Angebot. Bitte beachten Sie, dass die Flugpreise stark schwanken und sich täglich ändern können.

Nachhaltigkeit

Auf einer Reise in Namibia inkl. Flug haben Sie eine durchschnittliche Klimawirkung von etwa 5.479 kg CO₂ pro Person, darin sind neben dem reinen CO₂ auch weitere Emission integriert. Die Kompensation dieser Menge in Zusammenarbeit mit Atmosfair ist bereits in den Reiseleistungen enthalten. Den Anteil des Landprogramms berechnen wir dabei pauschal mit 1430 kg CO₂, aufgrund der unterschiedlichsten Einflüsse auf die Klimawirkung während Ihrer Reise sind Individualwerte kaum zu messen. Mehr Infos zur Nachhaltigkeit bei Akwaba Afrika gibt es [hier](#).

Tag 16: Fahrt nach Windhoek zur Naankuse Lodge

Nach dem Frühstück fahren Sie in über Otjiwarongo nach Windhoek. Wir empfehlen auf dem Weg einen Besuch im Cheetah Conservation Fund einzuplanen, der sich für den Schutz der hier lebenden Geparden und deren Ökosystem einsetzt. Bei einer Führung können Sie mehr über Ihre wichtige Arbeit erfahren. Anschließend fahren Sie weiter nach Windhoek.

Ca. 456 km - 5 Stunden

Übernachtung: [Na'ankuse Lodge](#) (F/-/A)

Tag 17: Aktivitäten und Entspannung in der Naankuse Lodge

Heute haben Sie ausreichend Zeit in Ihrer Unterkunft zu entspannen und wenn gewünscht, an den Aktivitäten teilzunehmen wie z. B. beim Elefantentrekking oder einer der Wildtierfütterungen. Die Naankuse Lodge & Wildlife Sanctuary liegt in einem 3.200 Hektar großen Naturreiservat in der Nähe von Windhoek das sich u. a. um den Schutz der Wildtiere kümmert. Die Lodge ist eine gemeinnützige Ökotourismus-Einrichtung, bei der alle Gewinne in die Unterstützung wohltätiger Projekte der Naankuse Foundation fließen. Erleben Sie hier einen abwechslungsreichen, letzten Tag in Namibia.

Übernachtung: [Na'ankuse Lodge](#) (F/-/A)

Tag 18: Heimreise ab Windhoek

Nach dem Frühstück fahren Sie zum Flughafen und geben Ihren Mietwagen ab. Wir verabschieden uns von Ihnen und wünschen eine angenehme Heimreise mit unvergesslichen Erinnerungen.

Ca. 90 km - 1 Stunde

Ende der Reise (F/-/-)

Preise Privatreisen

2026

	2 Erwachsene	Kind 4-12 Jahre	Kind 0 -3 Jahre
01.04. - 30.06.	6.000,-	1.900,-	Auf Anfrage
01.07. - 31.12.	7.400,-	1.900,-	Auf Anfrage

Alle Preise verstehen sich in € pro Person. Maximal können 4 Personen in einem Familienzimmer schlafen. Für mehr als 4 Personen fallen Zusatzkosten für ein weiteres Zimmer an.